

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Im Einsatz für Natur und Bildung

22.10.2018

Seit Anfang Oktober wird die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb durch zwei Ranger verstärkt. Zu ihren Aufgabenschwerpunkten gehören die Landschaftspflege und die Umweltbildung. Im Rahmen einer Pflegeaktion auf der Wacholderheide wurden nun beide Aufgaben miteinander verknüpft.

Die beiden Ranger Steffen Schretzmann und Daniel Schlemonat empfingen vergangene Woche am Sternberg in Gomadingen rund 30 Kinder aus der 3. und 4. Klasse der Sternbergschule. Ziel war es, mit den Schülerinnen und Schülern, deren Lehrern und der Schäferei von Mackensen eine Landschaftspflegemaßnahme auf der Wacholderheide durchzuführen. Um eines der wesentlichen Alleinstellungsmerkmale des Biosphärengebiets zu erhalten, wurde die Wacholderheide zusätzlich zur regelmäßigen Beweidung durch Schafe von jungen Kiefern und Fichten befreit. Damit wird das Zuwachsen der Wacholderheide verhindert und somit ein sehr artenreicher und landschaftlich reizvoller Lebensraum geschützt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Gomadinger Bürgermeister Klemens Betz und Dr. Dorothea Kampmann von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb machten sich die Kinder gemeinsam mit den Rangern ans Werk. Die beiden Hauptamtlichen zeigten den Kindern wie man, ausgestattet mit Arbeitshandschuhen, Fichten und Kiefern ganz einfach aus dem Boden zieht. Aufgeteilt in mehrere Gruppen waren alle Beteiligten mit vollem Eifer bei der Sache. Nach zwei Stunden Arbeit konnte eine Fläche von rund 200 Quadratmetern von 160 heranwachsenden Nadelbäumen befreit werden. Im Anschluss transportierte die Schäferei von Mackensen die gezogenen Bäumchen ab. Die Kinder waren mit ihrer Arbeitsleistung sehr zufrieden, lernten nebenbei noch einiges über die typischen Pflanzen und Tiere der Wacholderheide und hatten viel Spaß.

Diese Pflegemaßnahme veranschaulicht beispielhaft, was die Arbeit eines Rangers im Biosphärengebiet ausmacht. Gleichzeitig zeigte der Vormittag, wie Kinder sich aktiv im Naturschutz betätigen und somit in Kontakt mit den Themen des Biosphärengebiets kommen können. Für die Zukunft sind weitere derartige Maßnahmen geplant.

Bildunterschrift:

Die 3. und 4. Klasse der Sternbergschule Gomadingen im Pflegeeinsatz mit den Rangern des Biosphärengebiets. Foto: Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Tel.: 07381/932938-14, oder Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Regierungspräsidium Tübingen, Tel. 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

## Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20  
72072 Tübingen  
Sekretariat: Gudrun Gauß  
07071 757-3009  
07071 757-3190  
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk  
Abel**  
Leiter  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Katrin  
Rochner**  
Stellv.  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Martina  
Bitzer**  
Presse-  
recherin  
E-Mail  
schreibe-  
n



**Dr.  
Stefan  
Meißner**

Pressesp  
recher  
für die  
Abteilun  
g 7 -  
Schule  
und  
Bildung  
E-Mail  
schreibe  
n



**Naomi  
Krimmel**

Soziale  
Medien